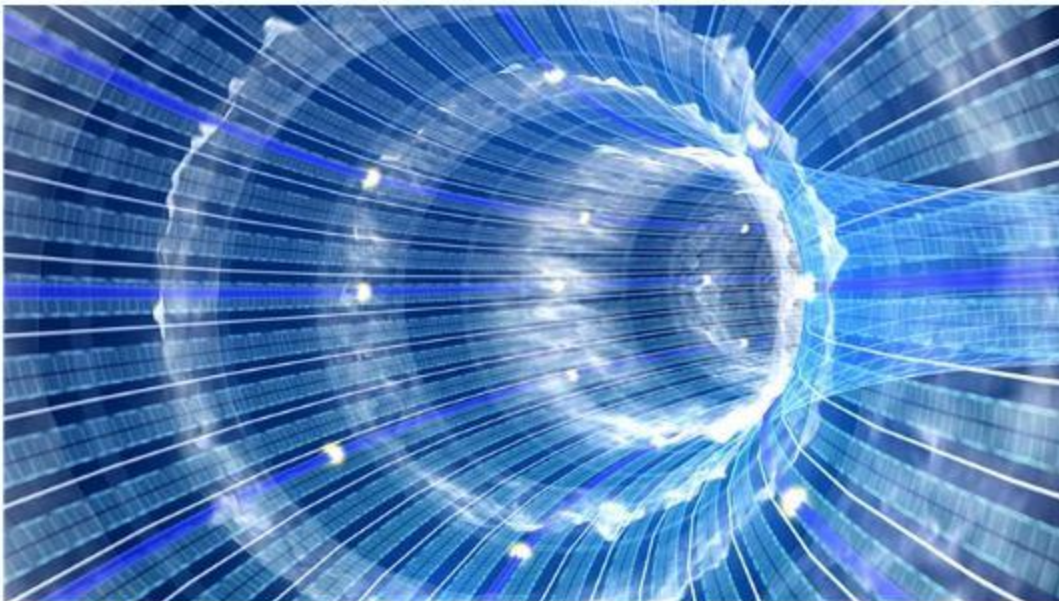


## Olimar nutzt OTDS-Generator

Der Portugal-Spezialist Olimar hat seinen Produktionsprozess auf OTDS umgestellt. Der Vertrieb erhält damit bessere Daten zu den Olimar-Angeboten als bisher.



*Ziel der Datenumstellung ist eine bessere Qualität.*

*Foto: Thinkstock*

Die Angebotsdaten für den Offenen Touristischen Datenstandard (OTDS) werden direkt im verbreiteten Veranstaltersystem WBS Blank erzeugt. Olimar ist der zweite Anwender der WBS-Blank-Software, der seine Produktion auf OTDS umstellt. Bereit seit dem vergangenen Sommer setzt der Veranstalter Schauinsland als Pilotkunde auf den OTDS-Generator von WBS Blank.

Ziel der Umstellung ist eine konstant hohe Datenqualität in den Vertriebskanälen bei gleichzeitig hoher Anpassungsfähigkeit in der Produktion. Dafür nutzen Olimar und Schauinsland das OTDS-Exportmodul von WBS Blank. In den kommenden Monaten wollen weitere Kunden des Veranstaltersystems ihre Produktion auf OTDS umstellen. Um welche Veranstalter es sich dabei handelt, lassen die Beteiligten offen.

Noch findet sich das neue Olimar-OTDS nur in den Traveltainment-Lösungen. Die Integration in andere Vertriebssysteme ist Firmenangaben zufolge in Arbeit. „OTDS direkt aus WBS Blank heraus zu produzieren, gibt uns enorm viel Flexibilität bei der Steuerung unserer Produktion“, sagt Olimar-Geschäftsführer Pascal Zahn. OTDS gilt als deutlich leistungsfähiger als in die Jahre gekommenen Datenformate wie INFX und Kati. (JEV)